



**Celluon Laserkey CL800BT:**  
schreiben wie von Geisterhand

**TASTATUR**

## Lasershow

*Von Bruno Habegger.* Es sieht aus wie ein unförmiger Salzstreuer. Doch es ist eine Tastatur. Wie von Geisterhand erscheint nach dem Einschalten des Celluon Laserkey CL800BT eine rote Lichttastatur auf der Schreibtischoberfläche. Ist einer der Treiber für PalmOS oder Windows bzw. Windows Mobile installiert, verbindet sich das Keyboard automatisch per Bluetooth mit dem Gerät.

Im Test funktioniert das Keyboard auf Anhieb. Allerdings sind beim Testgerät die Tasten oben links leicht abgeschnitten. Das Funktionsprinzip der Zaubertastatur: Das Gerät legt über die projizierte Tastatur einen Infrarotteppich. Ein Sensor erkennt, wo die Finger «eintauchen», und löst den entsprechenden Tastaturcode im Gerät aus. Voraussetzung für tadelloses Funktionieren: Die Oberfläche muss hell und sauber sein und es darf kein Schatten über die Laserfläche fallen.

**Fazit:** Das Tippen auf eine harte Oberfläche ist reichlich gewöhnungsbedürftig. Ausserdem dürfen die Finger nicht auf den Tasten ruhen. Somit eignet sich das Laserkey eher für kurze Texte und den Einsatz an Orten, wo das Klappern einer Tastatur stören würde. Leider fehlt eine sinnvolle Halterung für das Gerät, um das Display leicht einsehen zu können.

### TESTINFO

#### Celluon Laserkey CL800BT

▲ Einfache Installation, leise, Akkubetriebsdauer ca. 3,5 Stunden

▼ Treiber für Symbian und Blackberry noch in Entwicklung, funktioniert nicht auf allen Oberflächen und bei beliebigen Lichtverhältnissen.

**Details:** Windows Mobile, PalmOS

**Preis:** Fr. 381.–

**Info:** Digitec, Tel. 0848 00 80 00,  
www.digitec.ch

**PCTipp-Bewertung:**

